

Pressemitteilung

Ausbauarbeiten für Glasfasernetz in Sulzbach-Rosenberg starten

Schon bald wird in Sulzbach-Rosenberg mit Lichtgeschwindigkeit im Internet gesurft. Seit Kurzem laufen die Tiefbauarbeiten für das geplante Glasfasernetz. Hierfür setzte der Erste Bürgermeister Michael Göth gemeinsam mit Rainer Piroth, Geschäftsführer der Deutsche Giga Access (DGA), Projektleiter Stephan Bohne und GVG-Gebietsleiter Martin Schwenke den ersten Spatenstich. Die ersten Anschlüsse werden voraussichtlich ab dem vierten Quartal dieses Jahres nutzbar sein.

30.05.2023, Essen/Kiel/Sulzbach-Rosenberg. Ob Videokonferenzen, Homeschooling oder Videostreaming: In Sulzbach-Rosenberg geht das bald mit Highspeed und ohne Bandbreitenverluste über modernste Glasfaseranschlüsse. Mit dem heutigen Spatenstich geht Sulzbach-Rosenberg den wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft. Die Kieler GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet und ihrem Kooperationspartner der Deutsche Giga Access (DGA) hatte bereits Anfang des Jahres mit dem Ausbau in der Nachbargemeinde Poppenricht begonnen. Die Errichtung des reinen Glasfasernetzes in beiden Kommunen erfolgt vollständig eigenwirtschaftlich. Das gesamte Investitionsvolumen beläuft sich auf ca. 18 Millionen Euro. Die ersten Bürgerinnen und Bürger können bereits im vierten Quartal 2023 mit ihren Glasfaseranschlüssen surfen.

„Ich freue mich, dass mit dem heutigen Spatenstich in Sulzbach-Rosenberg eine weitere Kommune an das Glasfasernetz angeschlossen wird“, so DGA-Geschäftsführer Rainer Piroth. Der Ausbau sei ein wesentlicher Faktor Richtung Digitalisierung im privaten sowie geschäftlichen Umfeld. Martin Schwenke, GVG-Gebietsleiter für Bayern, ergänzt: „Mich als gebürtiger Sulzbach-Rosenberger macht es ganz besonders stolz, die Stadt auf den Weg in die digitale Zukunft begleiten zu dürfen.“

Während die DGA-Gruppe die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze plant, baut und als Eigentümerin betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle.

Erster Bürgermeister Göth ist von der Zukunftssicherheit überzeugt

„Eine hochleistungsfähige Glasfaserinfrastruktur ist heute alternativlos – das haben uns die vergangenen Jahre noch einmal deutlich gemacht. Flächendeckend verfügbare, reine Glasfaseranschlüsse steigern zudem die Attraktivität der Region als zukunftsweisender Wirtschafts- und Wohnstandort“, betont Sulzbach-Rosenbergs Erster Bürgermeister Michael Göth. „Ich freue mich, dass die Deutsche Giga Access den privatwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes zusammen mit den teranet-Tarifen der GVG Glasfaser in Sulzbach-Rosenberg vorantreibt.“

Erste Anschlüsse bereits in der zweiten Jahreshälfte nutzbar

Die DGA mit ihrer Tochter Deutsche Giga West hat Mitte Mai mit den Tiefbauarbeiten in Gallmünz in der Hans-Göth-Straße begonnen. „Die Ausbaugelände Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht sind in verschiedene Cluster aufgeteilt. „Wir werden mit einer Trassenlänge von insgesamt rund 131 Kilometern über 9.200 Wohneinheiten anschließen“, erklärt Piroth. Der PoP

(Point of Presence) für Sulzbach-Rosenberg steht ebenfalls in der Hans-Göth-Straße 2. Von dieser Technikzentrale ausgehend werden die einzelnen Glasfaserstränge gebündelt bis in die Straßen und schließlich in die einzelnen Haushalte gebracht. Kundinnen und Kunden können sich bei Fragen zum eigenen Glasfaser-Hausanschluss direkt per E-Mail an planen-bau@dga-gmbh.com mit den Expertinnen und Experten der DGA austauschen.

Last-Minute-Anschlussmöglichkeiten für Spätentschlossene

Auch für Interessierte, die sich bisher noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, besteht weiterhin die Möglichkeit, dies nachzuholen und so Kosten zu sparen. Bürgerinnen und Bürger, die einen teranet-Produktvertrag abschließen, erhalten den Hausanschluss – bis zu einer Hausanschlusslänge von 30 Metern – weiterhin kostenlos, solange die Bagger in der eigenen Straße noch nicht rollen. Auch während der Bauarbeiten sowie nach deren Abschluss kann nachträglich noch ein Hausanschluss beauftragt werden. Die Realisierung ist später allerdings mit Planungs- beziehungsweise Hausanschlusskosten verbunden. Im weiterhin geöffneten teranet-Servicebüro (Bayreuther Straße 3, Sulzbach-Rosenberg) sowie unter der Rufnummer 0431 80649649 beziehungsweise online auf teranet.de können auch weiterhin individuelle Beratungstermine vor Ort vereinbart oder der Glasfaseranschluss direkt bestellt werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskundinnen und -kunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in knapp 260 Kommunen aktiv und zählt mehr als 114.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Pressekontakt

Johannes Pöhle, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099-233, Mobil: 0152 22617329,
Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de